

INTERPELLATION

Urheber AdG/LA, durch Doris Schmidhalter-Näfen, Werner Jordan, Gina-Maria Schmidhalter (Suppl.) und Christine Seipelt Weber (Suppl.)
Gegenstand Vieles liegt im Argen und beunruhigt
Datum 13.11.2019
Nummer 5.0475

Zweifel am effizienten Umweltschutz, belastete Standorte im Oberwallis, Einstellung der Chlor-Produktionsstrassen bei der Lonza und deren Auswirkungen, der Abgang des zweiten CEO bei der Lonza sowie die Personalpolitik und -führung beim Departement DMRU geben Anlass genug zu einigen Fragen.

Schlussfolgerung

Hat der Staatsrat verboten, dass Joel Rossier für seine Angestellten im DUW einen Apéro organisiert?

Hat der Staatsrat Strafanzeige gegen jenen Chefbeamten eingereicht, der die Misswirtschaft im Departement Melly aufgedeckt hat?

Seit wann hat der Staatsrat Kenntnis von den absurd hohen Benzidin-Konzentrationen im Grundwasser?

Wie hoch schätzt der Staatsrat die Kosten der Sanierung der Lonza-Deponie ein?

Welche Sicherheiten hat er sich einräumen lassen?

Was bedeutet in diesem Umgang der bereits zweite Abgang eines CEO in der Lonza?

Anstatt in der Lonza eine Chlorproduktion aufzubauen, sollen jetzt schrittweise alle Produktionsstrassen eingestellt werden, die Chlor brauchen. Müsste der Staat nicht über den Energiepreis Gegensteuer geben?